

A. Volkseinkommen

Vorbemerkung: Die »Wertschöpfung« der Wirtschaftsbereiche umfaßt die Summe der Löhne, Gehälter, Zinsen, Nettomieten und -pachten und Gewinne, die in der Landwirtschaft, Industrie usw. entstanden sind. Die Summe der Wertschöpfungen ergibt — unter Berücksichtigung des Netto-Einkommens aus dem Ausland — das »Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten«. Dieses wird international auch als »Volkseinkommen« bezeichnet. Das »Volkseinkommen« in dieser Abgrenzung deckt sich nicht mit dem früher vom Statistischen Reichsamt nach der personellen Methode berechneten Volkseinkommen, das wegen anderer Definition und andersartiger Eingliederung des Staates in die Rechnung noch einen Posten »in den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern« umfaßte. Das vom Statistischen Reichsamt berechnete Volkseinkommen ist um den Betrag dieser Steuern höher als das Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten. Unter »Indirekte Steuern« sind diejenigen Steuern zusammengefaßt, die die Kosten darstellen, also bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt werden dürfen (Beispiel: Umsatz- und Verbrauchsteuer). Die in die Berechnung eingesetzten »Abschreibungen« stellen die normalen oder verbrauchsbedingten Abschreibungen dar. Das »Brutto-Sozialprodukt« ist die Gesamtheit der in Geld bewerteten Güter und Dienste, die in einem bestimmten Zeitraum zum Verbrauch und zur Investition zur Verfügung stehen. Ein Teil des Brutto-Sozialprodukts kann auch an andere Volkswirtschaften abgegeben werden (Außenbeitrag). Umgekehrt können auch vom Ausland der heimischen Volkswirtschaft per Saldo mehr Güter und Dienste zur Verfügung gestellt werden als das Ausland erhält. Der »Gesamtbeitrag der im Inland verwendeten Güter und Dienste« kann daher kleiner oder größer sein als das Brutto-Sozialprodukt.

1. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts

Lfd. Nr.	Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche usw.	1936	1950		1951		1952		1953	
		HjD	I. Hj.	II. Hj.						
		Mill. RM	Mill. DM							
1	Landwirtschaft	2 367	3 604	4 456	4 605	5 378	5 423	5 302	4 918	5 204
2	Forstwirtschaft	183	401	412	412	490	608	578	559	437
3	Industrie (ohne Bau)	7 491	12 802	16 277	19 377	20 861	20 607	22 872	21 786	24 479
4	Baugewerbe	1 038	1 837	2 586	2 509	3 255	2 757	3 441	3 055	3 985
5	Handwerk (ohne Bau)	910	1 701	1 794	1 937	2 171	2 144	2 210	2 259	2 409
6	Einzelhandel	908	1 586	1 945	1 642	1 644	1 554	1 812	1 735	2 095
7	Großhandel	900	1 687	2 217	2 316	2 591	2 427	2 808	2 720	3 200
8	Gaststätten, Hotels	286	385	444	440	488	489	566	550	596
9	Verkehr	1 628	2 824	3 052	3 133	3 581	3 838	3 981	3 839	4 136
10	Banken	242	356	386	440	463	490	508	524	548
11	Privatversicherungen	107	146	158	180	190	201	208	228	238
12	Wohnungswesen	636	650	657	670	688	700	736	784	804
13	Öffentliche Verwaltung ¹⁾	1 852	2 972	3 067	3 331	3 754	3 976	4 217	4 482	4 905
14	Freie Berufe	263	362	411	418	438	447	487	490	530
15	Dienste für die Besatzung	—	726	645	696	739	807	724	698	635
16	Private Haushaltungen und sonstige Dienste	270	490	500	520	540	545	561	579	603
17	Netto-Einkommen aus dem Ausland	— 142	— 5	— 10	— 22	— 19	+ 21	+ 30	— 489	— 484
	Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	18 939	32 524	38 997	42 604	47 252	47 034	51 041	48 717	54 320
18	Indirekte Steuern	3 025	5 780	6 650	7 330	8 970	9 150	9 900	9 810	10 630
	— Subventionen	330	220	430	200	337	313	59	—
	Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	21 964	37 974	45 427	49 504	56 022	55 847	60 628	58 468	64 950
19	Abschreibungen	2 000	3 095	3 269	3 792	4 278	4 678	4 865	5 059	5 189
	Brutto-Sozialprodukt	23 964	41 069	48 696	53 296	60 300	60 525	65 493	63 527	70 139

¹⁾ Einschl. Sozialversicherung, ohne öffentliche Betriebe.